

Stundenentwurf im Fach Religion

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 13. August 2020 13:35

OT: Ich scheine grundsätzlich andere Erfahrungen zu machen. Mir melden Referendare zurück, dass sie sehr genau wüssten, was sie da täten und schlagen jegliche Kritik in Form von sehr konkreten Verbesserungsvorschlägen in den Wind. Dabei zeigen sie ein bemerkenswertes Selbstbewusstsein und lassen mich mehr oder weniger verblümt wissen, dass 10 oder 20 Jahre Berufserfahrung einen Dreck Wert sind und die Ausbilder*innen nüschts Gescheites können, gespickt mit Unterrichtskritik, man saß ja hintendrin und konnte alles so super beurteilen, direkt von der Uni.

Aber vielleicht ist der Unterschied allein der, dass ich im Laufe der Jahre öfter mit Referendaren zu tun hatte und die meisten hier nur noch Erinnerungen an ihre eigene Refzeit haben, die genau dasraus besteht: dass man eigentlich voll gut war und keiner das anerkennen wollte?

Aber on topic, mich würde jetzt auch interessieren, wie das Seminar abläuft, in dem man einen Stundenentwurf schreiben soll, davon aber in der ganzen Veranstaltung nichts hört.